

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 24. Sitzung (18. TA)

des Finanz- und Rechtsausschusses

am Montag, 28.08.2017,
Verwaltungsgebäude, Goetheplatz,
1. OG, Raum 107
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

CDU

Annegret Bruchhausen-Scholich

bis TOP 9

Thomas Eimermacher

Vorsitzender

Rudolf Müller

Christine Richerzhagen

Irmgard von Styp-Rekowski

SPD

Milanie Hengst

stv. Vorsitzende

Peter Ippolito

Dr. Hans Klose

Iris Springer

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stefan Baake

Zöhre Demirci

BÜRGERLISTE

Erhard T. Schoofs

OP

Markus Pott

PRO NRW

Markus Beisicht

Soziale Gerechtigkeit

Dietmar Schaller

Verwaltung:

Frank Stein	Stadtkämmerer
Marco Bär	FB 11 (Personal und Organisation)
Marcel Berger	Dezernat II (Azubi)
Michaele Drescher	FB 30 (Recht und Ordnung)
Dietmar Geiser	FB 20 (Finanzen)
Martin Hertzky	FB 20 (Finanzen)
Achim Krings	FB 20 (Finanzen)
Michael Molitor	FB 01 (Oberbürgermeister, Rat u. Bezirke)
Petra Söllner	Dezernat II
Helmut Vaßen	FB 20 (Finanzen)

vom Fachbereich Rechnungsprüfung und Beratung:

Guido Krämer	FB 14 (Rechnungsprüfung und Beratung)
--------------	---------------------------------------

Gesellschaften:

Axel Groß	IVL
Philippe Hartmann	AVEA
Marc Kretkowski	wupsi
Alexander Lünenbach	JSL
Rolf Menzel	EVL
Wolfgang Mues	WGL
Frank Nettesheim	wupsi
Frank Obermaier	WFL
Heinz-Dieter Roeloffs	WGL
Benjamin Rörig	Sparkasse Leverkusen
Vera Rottes	nbso
Rainer Schwarz	Sparkasse Leverkusen
Andreas Weiß	Klinikum
Hans-Peter Zimmermann	Klinikum

Schriftführung:

Cynthia Windeck	FB 20 (Finanzen)
-----------------	------------------

es fehlen entschuldigt:

FDP

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

Einzelvertreter

Nicole Kumpfert

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....6
2	Niederschriften6
3	Jahresabschluss 2016 der Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/1701.....6
4	Jahresabschluss 2016 der WfL Wirtschaftsförderung GmbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs.1 GO - Nr.: 2017/17327
5	Jahresabschluss 2016 der JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/17337
6	Jahresabschluss 2016 der Sparkasse Leverkusen - Verwendung des Jahresüberschusses 2016 - Entlastung der Organe - Nr.: 2017/17348
7	Jahresabschluss 2016 der wupsi GmbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/17368
8	Jahresabschluss 2016 der neue bahnstadt opladen GmbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/17459
9	Jahresabschluss 2016 der Leverkusener Parkhausgesellschaft mbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/17509
10	Jahresabschluss 2016 der Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG und Entlastung Jahresabschluss 2016 der Energieversorgung Leverkusen Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/1752..... 10
11	Jahresabschluss 2016 der AVEA GmbH & Co. KG und deren Tochtergesellschaften und Entlastung Jahresabschluss 2016 der AVEA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/1754 10
12	Jahresabschluss 2016 der RELOGA Holding GmbH & Co. KG und deren Tochter- und Beteiligungsgesellschaften und Entlastung Jahresabschluss der RELOGA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH

	und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/1755.....	11
13	Jahresabschluss 2016 der Klinikum Leverkusen gGmbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/1758	11
14	Jahresabschluss 2016 der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH und Entlastung - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2017/1780.....	11
15	Überplanmäßige Mittelbereitstellungen	12
15.1	Überplanmäßige Mittelbereitstellung FB 11 für Portokosten 2017 - Nr.: 2017/1628	12
15.2	Überplanmäßige Mittelbereitstellung FB 33 - Nr.: 2017/1791	12
16	Neustrukturierung des Bereiches Recht und Ordnung - Antrag der CDU- Fraktion vom 19.07.17 - Nr.: 2017/1772	13
17	Beschränkung von Straßenmusik - Antrag der Gruppe PRO NRW vom 20.07.17 - Nr.: 2017/1774.....	13
18	Konzept zum Bevölkerungsschutz in Leverkusen - Antrag der Gruppe PRO NRW vom 03.08.17 - Nr.: 2017/1792.....	13
19	Einrichtung eines "Feierabendmarktes" - Antrag der Gruppe PRO NRW vom 03.08.17 - m. Stn. v. 22.08.17 - Nr.: 2017/1793.....	14
	Bericht des Dezernenten	14
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 6/2017).....	15

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Rh. Eimermacher (CDU) eröffnet die öffentliche Sitzung des Finanz- und Rechtsausschusses.

Da dies die letzte reguläre Sitzung des Ausschusses für Herrn Stein als Kämmerer der Stadt Leverkusen ist, dankt Rh. Eimermacher (CDU) Herrn Stein für seine Tätigkeit als Stadtkämmerer und gibt ihm gute Wünsche für seine berufliche Zukunft mit.

2 Niederschriften

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Rechtsausschusses vom 03.07.2017 wird zur Kenntnis genommen.

3 Jahresabschluss 2016 der Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH und Entlastung

- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1701

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) bittet darum, dass die Vorlagen für den Jahresabschluss den Fraktionen und Gruppen des Rates frühzeitiger zugesandt werden.

Der Geschäftsführer Herr Mues (WGL) hält einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 3 beigelegt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffer 1

dafür: 13 (5 CDU, 4 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 PRO NRW, 1 Soziale Gerechtigkeit)
Enth.: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Wie Vorlage zu Ziffer 2

dafür: 12 (5 CDU, 4 SPD, 1 OP, 1 PRO NRW, 1 Soziale Gerechtigkeit)
Enth.: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) hat gem. § 31 Abs. 1 i.V.m. § 43 Abs. 2 GO

NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Außerdem gibt Herr Mues (WGL) eine Erklärung zum Antrag von der Fraktion Opladen Plus vom 02.05.2017 zur Neuaufstellung der WGL ab (Antrag Nr. 2017/1669).

Dieser Erklärung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

- 4 Jahresabschluss 2016 der WfL Wirtschaftsförderung GmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs.1 GO
- Nr.: 2017/1732

Der Geschäftsführer Herr Dr. Obermaier (WFL) hält einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 4 beigefügt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffer 1

dafür: 11 (5 CDU, 4 SPD, 1 OP, 1 Soziale Gerechtigkeit)
Enth.: 4 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 PRO
NRW)

Wie Vorlage zu Ziffer 2

dafür: 11 (4 CDU, 4 SPD, 1 OP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 PRO NRW)
Enth.: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Rh. Bruchhausen-Scholich (CDU) und Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) haben
gem. § 31 Abs. 1 i.V.m. § 43 Abs. 2 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

- 5 Jahresabschluss 2016 der JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkuseng GmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1733

Der Geschäftsführer Herr Lünenbach (JSL) hält einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 5 beigefügt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 13 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP)
Enth.: 2 (1 PRO NRW, 1 Soziale Gerechtigkeit)

- 6 Jahresabschluss 2016 der Sparkasse Leverkusen
- Verwendung des Jahresüberschusses 2016
- Entlastung der Organe
- Nr.: 2017/1734

Rh. Eimermacher (CDU) übergibt die Leitung der Sitzung für diesen Tages-
ordnungspunkt an Rf. Hengst (SPD).

Der Vorstandsvorsitzende Herr Schwarz (Sparkasse Leverkusen) hält einen
Vortrag.

Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 6 beigefügt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffer 1

- einstimmig –

Wie Vorlage zu Ziffer 2

- einstimmig –

Rh. Eimermacher (CDU), Rh. Müller (CDU), Rf. Von Styp-Rekowski (CDU),
Rh. Ippolito (SPD) und Rh. Schoofs (BÜERGERLISTE) haben gem. § 31
Abs. 1 i.V.m. § 43 Abs. 2 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht
teilgenommen.

- 7 Jahresabschluss 2016 der wupsi GmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1736

Der Geschäftsführer Herr Kretkowski (wupsi) hält einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 7 beigefügt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 8 Jahresabschluss 2016 der neue bahnstadt opladen GmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1745

Die Geschäftsführerin Frau Rottes (nbso) hält einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 8 beigefügt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Ziffer 1

dafür: 13 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 Soziale
Gerechtigkeit)
Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

Wie Vorlage zu Ziffer 2

- einstimmig –

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE), Rh. Pott (OP), Rh. Beisicht (PRO NRW) und
Rh. Schaller (Soziale Gerechtigkeit) haben gem. § 31 Abs. 1 i.V.m. § 43 Abs.
2 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

- 9 Jahresabschluss 2016 der Leverkusener Parkhausgesellschaft mbH und Entlas-
tung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1750

Herr Stadtkämmerer Stein hält in seiner Funktion als Geschäftsführer der
LPG einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 9 beigefügt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 10 Jahresabschluss 2016 der Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG und Entlastung
Jahresabschluss 2016 der Energieversorgung Leverkusen Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1752

Rh. Eimermacher (CDU) übergibt die Leitung der Sitzung für diesen Tagesordnungspunkt an Rh. Hengst (SPD).

Der Geschäftsführer Herr Menzel (EVL) hält einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 10 beigefügt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu den Ziffern 1 und 3

- einstimmig -

Wie Vorlage zu Ziffer 2

- einstimmig -

Rh. Eimermacher (CDU), Rh. Ippolito (SPD) und Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) haben gem. § 31 Abs. 1 i.V.m. § 43 Abs. 2 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

- 11 Jahresabschluss 2016 der AVEA GmbH & Co. KG und deren Tochtergesellschaften und Entlastung
Jahresabschluss 2016 der AVEA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1754

Herr Hartmann (AVEA / RELOGA) hält in Vertretung für den Geschäftsführer Herr Sprokamp (AVEA / RELOGA) einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 11 beigefügt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 12 Jahresabschluss 2016 der RELOGA Holding GmbH & Co. KG und deren Tochter- und Beteiligungsgesellschaften und Entlastung
Jahresabschluss der RELOGA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1755

Herr Hartmann (AVEA / RELOGA) hält in Vertretung für den Geschäftsführer Herr Sprokamp (AVEA / RELOGA) einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 12 beigelegt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 13 Jahresabschluss 2016 der Klinikum Leverkusen gGmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1758

Der Geschäftsführer Herr Zimmermann (Klinikum) hält einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 13 beigelegt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 10 (4 CDU, 4 SPD, 1 OP, 1 Soziale Gerechtigkeit)
Enth.: 4 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

- 14 Jahresabschluss 2016 der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW
- Nr.: 2017/1780

Der Geschäftsführer Herr Groß (IVL) hält einen Vortrag.
Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage zu TOP 14 beigelegt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

Rh. Ippolito (SDP) regt zum Ablauf der Vorträge zu den Jahresabschlüssen der Gesellschaften der Stadt Leverkusen an, dass dieser noch optimiert werden sollte. Er begründet dies damit, dass die Geschäftsführer bzw. Vertreter der Gesellschaften, die auf der Tagesordnung in der Reihenfolge nicht weiter oben stehen, teilweise lange warten müssen, ehe sie mit ihrem Vortrag zur Gesellschaft an der Reihe seien.

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) ergänzt, dass die Vorträge zwei Bereiche beinhalten würden. Zum einen das Zahlenwerk des Jahresabschlusses und zum anderen würden sie die Geschäftspolitik des jeweiligen Unternehmens wiedergeben.

Er bittet darum, dass die Geschäftspolitik bei allen Gesellschaften in den Vordergrund des Vortrages gerückt wird, weil das reine Zahlenwerk in den Vorlagen nachgelesen werden könnte.

Rh. Eimermacher (CDU) erklärt, dass immer nach Möglichkeiten einer Effizienzsteigerung gesucht werden muss. Die Anregungen werden aufgegriffen, insbesondere können die Vorgaben für die Vorträge im Hinblick auf die Geschäftspolitik und aktuelle Entwicklungen nachgeschärft werden. Rh. Eimermacher (CDU) erklärt aber auch, dass es durchaus einmal im Jahr zumutbar sein muss, dass in dem für Beteiligungen zuständigen Fachausschuss die Geschäftsführer und Vorstände der städtischen Gesellschaften vortragen und hierfür ein gewisses Zeitkontingent eingeplant wird. Dazu gehört auch ein kurzer Überblick über den Jahresabschluss mit seinen wesentlichen Zahlen und Fakten, damit alle Mitglieder des Ausschusses auf dem gleichen Informationsstand sind.

15 Überplanmäßige Mittelbereitstellungen

15.1 Überplanmäßige Mittelbereitstellung FB 11 für Portokosten 2017 - Nr.: 2017/1628

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

15.2 Überplanmäßige Mittelbereitstellung FB 33 - Nr.: 2017/1791

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 16 Neustrukturierung des Bereiches Recht und Ordnung
- Antrag der CDU-Fraktion vom 19.07.17
- Nr.: 2017/1772

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) schlägt vor, dass der Antrag in den Rat vertagt wird. Bis dahin solle die Verwaltung eine Stellungnahme zu dem Antrag erarbeiten.

Die Vertagung in den Rat wird einstimmig beschlossen.

- 17 Beschränkung von Straßenmusik
- Antrag der Gruppe PRO NRW vom 20.07.17
- Nr.: 2017/1774

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (PRO NRW)

dagegen: 12 (4 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 Soziale Gerechtigkeit)

Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 18 Konzept zum Bevölkerungsschutz in Leverkusen
- Antrag der Gruppe PRO NRW vom 03.08.17
- Nr.: 2017/1792

Herr Stadtkämmerer Stein schlägt vor, dass zu diesem Thema im nächsten Finanz- und Rechtsausschuss Herr Greven (FB 37 – Feuerwehr) eingeladen werden sollte, um zu den Konzepten und dem Sachstand berichten zu können.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) bittet darum, dass Konzepte, selbst wenn sie noch nicht fertiggestellt sind, zu dem Termin der Politik vorgelegt werden.

Der Tagesordnungspunkt wird mit Zustimmung des Antragstellers einstimmig in die nächste Sitzung Finanz- und Rechtsausschuss vertagt.

- 19 Einrichtung eines "Feierabendmarktes"
- Antrag der Gruppe PRO NRW vom 03.08.17
- m. Stn. v. 22.08.17
- Nr.: 2017/1793

Beschluss:

dafür: 1 (PRO NRW)
dagegen: 12 (4 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 P, 1 Soziale
Gerechtigkeit)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

Bericht des Dezernenten

Herr Stadtkämmerer Stein hat Folgendes zu berichten:

1. Die Kassenkreditlage im Vergleich zum Vorjahr stellt sich wie folgt dar:

28.08.2017 einschl. Cash Pool: rd. 231,54 Mio. €
28.08.2016 einschl. Cash Pool: rd. 269 Mio. €

Dies ist eine Verbesserung von rd. 37,46 Mio. €

2. Die Gewerbesteuerentwicklung in 2017 ist unverändert positiv. Bei einem für 2017 geplanten Ansatz von 63,5 Mio. € kann zum heutigen Zeitpunkt von einem Betrag von 90 Mio. € + X ausgegangen werden. Dieses X ist durchaus „größer“ geworden, wobei nicht ausgeschlossen werden kann, dass die 100 Mio. € durchbrochen werden könnte. An diese Stelle – ohne das Steuergeheimnis zu verletzen – gehört aber auch der Hinweis, dass eine wirklich gesicherte Aussage aufgrund der bekannten Monostruktur in Leverkusen erst möglich ist, wenn Gewerbesteueranlagungszeiträume bestandkräftig veranlagt sind.

3. Insbesondere aufgrund der positiven Entwicklung der Gewerbesteuer, wird das Jahresergebnis 2017 besser werden, als das Ergebnis der Haushaltsplanung für 2017 (rd.-55,2 Mio. €). Aufgrund einer Prognoseabfrage unter Einbindung aller Fachbereiche zum Stichtag 30.06. kann nach heutigen Erkenntnissen von einem Verlust von ca. 35 Mio. € ausgegangen werden.

4. Verbindliches Ziel ist für die Jahre 2018ff unverändert der Haushaltsausgleich. Die Regeln des Stärkungspaktgesetzes sind nach wie vor Richtschnur unserer Haushaltswirtschaft.

Dass auch die neue Landesregierung an diesem Gesetz festhält, zeigt sich eindrucksvoll dadurch, dass das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung aktuell einen Staatskommissar in Haltern am See (knapp 40.000 Einwohner) eingesetzt hat, der anstelle des Rates die Aufgabe der

Zielerreichung des Stärkungspaktgesetzes in dieser Kommune übernimmt. In dieser Hinsicht ist also eine klare Kontinuität auf Landesebene festzustellen.

Für die Stadt Leverkusen ist das verwaltungsinterne Verfahren zur Aufstellung des Haushaltsentwurfs 2018 sowie der Fortschreibung des HSP bis 2021 weitgehend abgeschlossen. Es stehen lediglich noch aktualisierende Berechnungen zu den kommunalen Anteilen an Einkommen- und Umsatzsteuer sowie darauf basierend zum kommunalen Finanzausgleich nach dem GFG aus. Nach heutigem Sachstand kann festgestellt werden, dass dieser seriös durchgerechnete Haushaltsentwurf sowohl für 2018 als auch die Folgejahre ausgeglichen sein wird. Die Ziele des Stärkungspaktes werden also erfüllt werden, es wird zum ersten Mal seit 17 Jahren im nächsten Jahr ein ausgeglichener Haushalt eingebracht werden können.

Nach Vorliegen der abschließenden Berechnungen wird Herr Stadtkämmerer Stein in der Ratssitzung am 11.09. die finanzpolitischen Eckpunkte des nächstjährigen Haushalts vortragen. Zum Haushalt im Detail und den einzelnen dort abzubildenden Handlungsfeldern wird er sich allerdings nicht äußern. Dies sei der/dem neuen Kämmerer/-in vorbehalten, da der Haushalt erst im Oktober, also nach dem Wechsel von Herrn Stein nach Bergisch Gladbach, planmäßig eingebracht werden wird. Die Aufgabe von Herrn Stein bestehe darin, der Nachfolge im Finanzdezernat einen seriös gerechneten ausgeglichenen Haushaltsentwurf 2018 zu übergeben. Unter Zugrundelegung des heutigen Erkenntnisstands wird dies der Fall sein.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 6/2017)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Rh. Eimermacher (CDU) schließt die Sitzung des Finanz- und Rechtsausschusses gegen 19:45 Uhr.

Rh. Thomas Eimermacher
Vorsitzender

Cynthia Windeck
Schriftführerin